Inhalt

ELISABETH WEISSER-LOHMANN, Hagen
Einleitung 7

I Hegels Jenaer Geschichtskonzeption

HANS MAIER, München
„... diese dritte universale Gestalt des Weltgeistes". Weltgeschichtliches Denken in Hegels Verfassungsschrift 15

DIETMAR KÖHLER, Bochum
Der Geschichtsbegriff in Hegels *Phänomenologie des Geistes* 35

II Die Berliner Weltgeschichtsvorlesungen

ANDREAS GROSSMANN, Bochum
Hegel oder „Hegel"? Zum Problem des philosophischen und editorischen Umgangs mit Hegels geschichtsphilosophischen Vorlesungen 51

FRANZ HESPE, Bergen
Geist und Geschichte. Zur Entwicklung zweier Begriffe in Hegels Vorlesungen 71

ELISABETH WEISSER-LOHMANN, Hagen
„Reformation" und „Friedrich II." in den geschichtsphilosophischen Vorlesungen Hegels 95

JÖRG DIERKEN, Hamburg
Hegels ‚protestantisches Prinzip' 123

JEONG-IM KWON, Hagen/Seoul
Kunst und Geschichte. Zur Wiederbelebung der orientalischen Weltanschauung und Kunstform in Hegels Bildungskonzeption 147

III Hegels Weltgeschichtskonzeption: Rezeption und Kritik

OTTO PÖGGELER, Bochum
Konkurrenz in Sachen Geschichtsphilosophie: Friedrich Schlegel und Hegel 165

NORBERT WASZEK, Paris
Gans' Erbrecht als rechtshistorische Anwendung der Hegelschen Geschichtsphilosophie und im Kontext des rechtswissenschaftlichen Methodenstreits seiner Zeit 185

STEFAN JORDAN, Bochum
Hegel und der Historismus 205

HANS-JÜRGEN GÖRTZ, Hannover
„Gott in der Religion", nicht „Gott in der Geschichte". Rosenzweigs Auseinandersetzung mit Hegel 225

THOMAS GIL, St. Gallen/Brüssel
Hans Freyers Rekonstruktion der Weltgeschichte Europas 251

BURCKHARD LIEBSCH, Ulm
Diesseits eines „neuen Ursprungs". Überlegungen zu Ricœurs Verhältnis zu Hegel 269

Namensregister 295

Literaturverzeichnis, zusammengestellt von Christoph Bauer, Bochum 303

Bibliographie 335